

BESCHLUSS-NIEDERSCHRIFT

ART DER SITZUNG Öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM 12/16 Rat der Stadt Neuss	SITZUNGSDATUM 18.12.2015
TO-PUNKT UND GEGENSTAND DER BERATUNGEN		

TAGESORDNUNG

Formalien, Wahlen usw.

- TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit**
- TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung**
- TOP 3 Beschlusscontrolling**
- TOP 4 Umbesetzung von Ausschüssen und Gremien**
- TOP 5 Einwohnerfragestunde**
- TOP 6 Änderung Mitunterzeichnung Ratsniederschrift**

Entgegennahme der Beschlussempfehlungen der Fachausschüsse

- TOP 7 Fortschreibung des Frauenförderplanes**
- TOP 8 Anordnung des Umlegungsverfahrens für das Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 485. Das Umlegungsverfahren hat die Nr. 189 und trägt den Namen "Kreitzer Straße".**
- TOP 9 Gewinnverwendungsbeschluss 2014 der Liegenschaften und Vermessung Neuss (LVN)**
- TOP 10 Wirtschaftsplan der Liegenschaften und Vermessung Neuss für das Wirtschaftsjahr 2016**
- TOP 11 Verlängerung des Betreibervertrages für die Radstation Neuss ab dem 01.06.2016**
- TOP 12 Verlängerung des Betreibervertrages für die Freiwilligenzentrale Neuss ab dem 01.01.2016**
- TOP 13 Workshops zur kooperativen Baulandentwicklung**
- TOP 14 Römerstraße zwischen Gladbacher Straße und Bataverstraße - Straßenwiederherstellung nach Kanalbau**
- TOP 15 Kommunalen Kinder- und Jugendförderplan 2015-2020**
- TOP 16 Richtlinie zur Vermietungen von offenen Kinder- und Jugendeinrichtungen in Gebäuden der Stadt Neuss**

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 18.12.2015
-------------------------------	--	--

- TOP 17 Jugendhilfeplanung Kindertagesbetreuung; hier: Ausbauplanung Betreuungsplätze mit Rechtsanspruch 2016 ff**
- TOP 18 Carl-Schurz-Straße - Einrichtung einer Querungsstelle, Neuorganisation eines Parkstreifens (Straßenbau, Beleuchtung) -Planvorlage, Ausbauprogramm-**
- TOP 19 Wirtschaftsplan 2016 für das Tiefbaumanagement der Stadt Neuss**
- TOP 20 BPL 443 - Allerheiligen, Am Henselsgraben: Ausbau der Quartiersplätze (Straßenbau, Beleuchtung) -Planvorlage, Ausbauprogramm-**
- TOP 21 Neubau Grundschule Allerheiligen, Freianlagen**
- TOP 22 Erhöhung des jährlichen Zuschusses zum Betrieb der Mensen an den beiden Standorten der Gesamtschule an der Erft**
- TOP 23 Anträge zur Berufsförderung an Neusser Schulen für das Schuljahr 2016/2017 (Produkt: 030.216.160.000 - 53180626 Zuschüsse Berufsförderung / Schulwerkstätten)**
- TOP 24 Offene Ganztagschule – Erhöhung der Budgets ab dem Schuljahr 2016/17**
- TOP 25 Entwicklung der Görresschule**
- TOP 26 Ordnungsbehördliche Verordnung zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung in den öffentlichen Anlagen der Stadt Neuss (Gartenordnung der Stadt Neuss)**
- TOP 27 Entwidmung des alten Friedhofs in Neuss-Hoisten**
- TOP 28 Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes und Schaffung einer Stelle im Klimaschutzmanagement**
- TOP 29 Angebot einer Schenkung für das Clemens-Sels-Museum-Neuss und damit verbundene Auflagen**
- TOP 30 Genehmigungen von überplanmäßigen Aufwendungen im Bereich der Hilfen zur Erziehung**
- TOP 31 Jahresabschluss zum 31.12.2014 sowie Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2014 des Gebäudemanagements der Stadt Neuss (GMN)**
- TOP 32 Wirtschaftsplan 2016 für das Gebäudemanagement der Stadt Neuss (GMN)**
- TOP 33 Außerplanmäßiger Aufwand für die Allgemeine VRR-Verbandsumlage 2015**
- TOP 34 Festsetzung von Gebühren 2016 für den Bereich "Abfallentsorgung"**

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 18.12.2015
-------------------------------	--	--

TOP 35 Beratung des Haushaltsplanes 2016

TOP 36 Beratung der mittelfristigen Ergebnisplanung 2015 - 2019

TOP 37 Beratung des Investitionsprogramms (investive Finanzplanung) 2015 - 2019

TOP 38 Erlass einer Hebesatzsatzung

TOP 39 Erlass einer Haushaltssatzung für die Stadt Neuss

TOP 40 Einladung zur Mitgliederversammlung 2016 des Städtetages Nordrhein-Westfalen und Benennung von Teilnehmern und Teilnehmerinnen

TOP 41 Genehmigung von Dringlichkeiten gemäß § 60 GO NRW im Bereich Gebäudemangement

TOP 42 Vertretung der Stadt Neuss in Drittgremien
Hier: Umbesetzung im Vorstand der Erftfischereigenossenschaft Bergheim

TOP 43 Vertretung der Stadt Neuss in Drittgremien
hier: Wahlen zu den Verbandsgremien Wasser- und Bodenverband Nordkanal

TOP 44 Nachbesetzungen in den städtischen Beteiligungsgremien
hier: Mitglied der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes / Mitglied der Verbandsversammlung des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes

TOP 45 Nachbesetzungen in den städtischen Beteiligungsgremien
hier: Aufsichtsrat der Neusser Bauverein AG

TOP 46 Nachbesetzungen in den städtischen Beteiligungsgremien
hier: Beirat der Stadthafen Neuss Verwaltungs-GmbH

Anträge

TOP 47 Antrag der Fraktion DIE LINKE betr.: Aufhebung der Elternbeitragsatzung

TOP 48 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN betr.: Tor zur Nordstadt

Anfragen

TOP 49 Stadtverordneten Sahnen betr.: Verunreinigung durch Papier und Kartonage

TOP 50 Anfrage von Herrn Stadtverordneten Sahnen betr.: Stolperschwellen in der Stadt

TOP Anfrage von Frau Stv. Koenemann betr.: Unterbringung von Flüchtlingen in 50.a Wohnungen des Bauvereins

TOP Anfrage von Frau Stadtverordnete Koenemann betr.: Unterbringung von Flüchtlingen in Gewerbeimmobilien

ART DER SITZUNG
öffentlich

NR. DER SITZUNG, GREMIUM
Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss

Sitzungsdatum
Sitzungsdatum
18.12.2015

TOP 51 Mitteilungen der Verwaltung

Bericht zur aktuellen Flüchtlingssituation in Neuss

TOP 52 Kenntnisnahme von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen, die der Kämmerer vom IV. Quartal 2014 bis einschließlich III. Quartal 2015 genehmigt hat

TOP 53 Änderung Dienstanweisung Sponsoring

TOP 54 Rettungsdienstbedarfsplan 2014 des Rhein-Kreises Neuss

TOP 55 Bericht des Antikorruptionsbeauftragten

TOP 56 Entwicklung der Schmutz- und Regenwassergebühren für 2016

TOP Haushaltsentwurf des Rhein-Kreises Neuss für die Haushaltjahre 2016/2017

56.a

TOP 57 Einwohnerfragestunde

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 18.12.2015
-------------------------------	--	--

NIEDERSCHRIFT

Sitzungsdauer Öffentliche Sitzung Nicht öffentliche Sitzung	Beginn - Ende 16:00 Uhr - 20:00 Uhr 20:15 Uhr - 21:47 Uhr
Sitzungsort	Ratssaal - Rathaus
Vorsitz Bürgermeister Reiner Breuer	

Anwesend:**CDU**

Herr Stadtverordneter Dr. Baaken
Herr Stadtverordneter Baum
Frau Stadtverordnete Beyen
Herr Stadtverordneter Crefeld
Herr Stadtverordneter Flecken
Herr 3. Stellv. Bürgermeister Dr. Geerlings
Herr Stadtverordneter Goerdts
Frau Stadtverordnete Heyers
Herr Stadtverordneter Hilgers
Frau Stadtverordnete Holt
Herr Stadtverordneter Kattner
Herr Stadtverordneter Kaumanns
Frau Stadtverordnete Kilb
Herr Stadtverordneter Knipprath
Frau Stadtverordnete Koenemann
Herr Stadtverordneter Kracke
Frau Stadtverordnete Mertens-Marl
Herr 1. Stellv. Bürgermeister Nickel
Frau Stadtverordnete Quiring-Perl
Herr Stadtverordneter Rosen
Herr Stadtverordneter Sahnen
Frau Stadtverordnete Schäfer
Herr Stadtverordneter Dr. Schmitz
Herr Stadtverordneter Schumann
Frau Stadtverordnete von Nollendorf
Frau Stadtverordnete Wellens
Herr Stadtverordneter Welsink

SPD

Frau Stadtverordnete Bührts
Frau Stadtverordnete Föhr
Frau Stadtverordnete Gurmans
Herr Stadtverordneter Dr. jur. Hanisch
Herr Stadtverordneter Hildebrandt
Frau 2. Stellv. Bürgermeisterin Hohlmann
Herr Stadtverordneter Jansen
Herr Stadtverordneter Karbowiak
Herr Stadtverordneter Kehonjic-Thiede
Frau Stadtverordnete Kriete
Herr Stadtverordneter Kullick

ART DER SITZUNG
öffentlichNR. DER SITZUNG, GREMIUM
Sitzung 12/16, Rat der Stadt NeussSitzungsdatum
Sitzungsdatum
18.12.2015

Herr Stadtverordneter Ott
 Frau Stadtverordnete Richter
 Herr Stadtverordneter Rohmer
 Herr Stadtverordneter Temel
 Herr Stadtverordneter Thiel
 Herr Stadtverordneter Vanderfuhr
 Herr Stadtverordneter Welsch
 Herr Stadtverordneter Ziege

Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

Frau Stadtverordnete Arndt
 Frau Stadtverordnete Benary-Höck
 Frau Stadtverordnete Claes
 Frau Stadtverordnete El Boustami
 Herr Stadtverordneter Dipl.-Ing. Giesen
 Herr Stadtverordneter Klinkicht
 Herr Stadtverordneter Zander

FDP

Herr Stadtverordneter Aßmuth
 Herr Stadtverordneter Bodewig
 Frau Stadtverordnete Broll
 Herr Stadtverordneter Fantini
 Herr Stadtverordneter Janßen
 Frau Stadtverordnete Dr. med. Pavlik
 Herr Stadtverordneter Dr. med. Verfürth

bis 17:30

DIE LINKE

Herr Stadtverordneter Cziesla
 Frau Stadtverordnete Höhne
 Herr Stadtverordneter Sperling

AfD

Herr Stadtverordneter Kranefuß
 Herr Stadtverordneter Dr. Weinert

UWG/BIG

Herr Stadtverordneter Davarci
 Herr Stadtverordneter Thiel

Piraten / fraktionslos

Herr Stadtverordneter Hoff

ab 17:00

Schriftführer

Herr Dorschner
 Herr Möske

Verwaltung

Herr Beigeordneter Hahn, Frau Beigeordnete Dr. Zangs, Herr Beigeordneter Hölters, Herr Beigeordneter Dr. Welpmann, Frau Dezernentin Burkert, Frau Gisbertz (8G), Herr Stegemann (11), Herr Wolters (12), Herr Kloppenburg(13), Herr Zeiger (20), Herr Müller (LVN), Herr Lock (25), Herr Kokol (30), Herr Kriesemer (31), Herr Müller (41), Herr Dr. Metzdorf (414), Herr Unbehaun (61)

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 18.12.2015
-------------------------------	--	--

Öffentlicher Teil

Formalien, Wahlen usw.

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit

Beschluss

Herr Breuer eröffnet die Ratssitzung. Er informiert alle Anwesenden darüber, dass die Ratssitzung als Audio-Livestream im Internet übertragen wird und fragt nach, ob einer der Anwesenden einer Übertragung seines Redebeitrages widerspricht.

Anschließend stellt Herr Breuer fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass Beschlussfähigkeit vorliegt.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Der Tagesordnungspunkt 47 wird seitens der Fraktion DIE LINKE zurückgezogen und es wird darum gebeten, diesen Antrag vor dem Hintergrund der anstehenden Gesetzesänderungen in der Ratssitzung am 29.01.2016 erneut zu beraten.

Unter den Punkten 50a und 50b werden zwei Anfragen von Frau Stadtverordnete Koenemann aufgenommen.

Unter Punkt 56a wird als Mitteilung der Verwaltung eine Information zum Haushaltsentwurf des Rhein-Kreises Neuss für die Haushaltjahre 2016/2017 aufgenommen.

Der Antrag von Herrn Sperling, den Tagesordnungspunkt 15 aus dem nicht-öffentlichen Sitzungsteil öffentlich zu beraten, ist nach Einschätzung von Herrn Breuer unzulässig und wird daher nicht zur Abstimmung gestellt.

Die Tagesordnung wird mit diesen Änderungen einstimmig beschlossen.

TOP 3 Beschlusscontrolling

Diskussion

Herr Sperling bemängelt, dass der Antrag der Fraktion DIE LINKE zum Thema Gesundheitskarte für Flüchtlinge aus der Ratssitzung im September in dieser Sitzung nochmal beraten werden sollte. Er bittet darum, diesen Antrag in der nächsten Sitzung erneut zu beraten.

Herr Breuer erläutert, dass dieses Thema bereits im Sozialausschuss beraten worden sei.

Herr Hahn ergänzt, dass auf Grund der derzeitigen unklaren Rechtslage die Beschlussfassung im Sozialausschuss einstimmig vertagt wurde und seitens der Verwaltung wieder aufgerufen werde, wenn die Rechtslage konkreter sei.

TOP 4 Umbesetzung von Ausschüssen und Gremien

Beschluss

Der Rat der Stadt Neuss beschließt folgende Umbesetzungen:

Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung

FDP

Vertreter

bisher: s. B. Köhler, Wolfgang

neu: s. B. Weinem, Oliver

Ausschuss für Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten

SPD

Mitglied

bisher: Stv. Hanisch, Dr. Holger

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 18.12.2015
-------------------------------	--	--

neu: Stv. Kullick, Karlheinz

Vertreter

bisher: Stv. Kullick, Karlheinz
neu: Stv. Hanisch, Dr. Holger

Bauausschuss
FDP

Mitglied

bisher: s. B. Köhler, Wolfgang
neu: Stv. Bodewig, Manfred

Vertreter

bisher: Stv. Bodewig, Manfred
neu: s. B. Weinem, Oliver

DIE LINKE

Mitglied

bisher: Stv. Höhne, Swantje
neu: s. B. Bieler, Joachim

Vertreter

bisher: s. B. Bieler, Joachim
neu: Stv. Höhne, Swantje

Finanzausschuss
SPD

Mitglied

bisher: Stv. Hanisch, Dr. Holger
neu: Stv. Vanderfuhr, Marc

Vertreterin

bisher: Stv. Vanderfuhr, Marc
neu: Stv. Hanisch, Dr. Holger

Schulausschuss
FDP

Vertreter

bisher: s. B. Claßen-Brinkmann, Monika
neu: s. B. Weinem, Beate

Sozialausschuss
FDP

Ersatzvertreter

neu: s. B. Weinem, Beate

BZA Holzheim
FDP

Mitglied

bisher: s. B. Köhler, Wolfgang
neu: s. B. Kahlbau, Bernd

Unterausschuss Mobilität
DIE LINKE

Mitglied

bisher: Stv. Sperling, Roland
neu: s. B. Sperling, Angelina

Vertreter

bisher: s. B. Sperling, Angelina
neu: s. B. Babel, Christian

ART DER SITZUNG
öffentlichNR. DER SITZUNG, GREMIUM
Sitzung 12/16, Rat der Stadt NeussSitzungsdatum
Sitzungsdatum
18.12.2015**Arbeitskreis Rad und Fuß**
DIE LINKEVertreter
bisher: Stv. Sperling, Roland
neu: s. B. Babel, Christian**AG Rettungswesen**
SPDMitglied
bisher: s. B. Völkel, Michael
neu: s. B. Staps, HanneloreVertreter
bisher: s. B. Staps, Hannelore
neu: Stv. Temel, Hakan**Unterausschuss Kinder**
FDPVertreter
neu: s. B. Weinem, Oliver**Abstimmungsergebnis**
einstimmig zugestimmt

Herr Breuer weist zur Umbesetzungsliste der Fraktion UWG/BIG darauf hin, dass die Umbesetzungen unter dem Vorbehalt der Wählbarkeit der sachkundigen Bürger und des erklärten Verzichts der betroffenen Personen zur Abstimmung aufgerufen werde.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

TOP 6 Änderung Mitunterzeichnung Ratsniederschrift
RAT 121-2015**Beschluss**

Zum Ratsmitglied, das neben dem Bürgermeister und dem Schriffführer die Niederschriften über die Sitzungen des Rates unterzeichnet, wird bestellt:
Frau Stadtverordnete Koenemann

Abstimmungsergebnis
einstimmig zugestimmt**Anmerkung zur Beschlussfassung**

Herr Jansen schlägt Frau Koenemann vor.

Entgegennahme der Beschlussempfehlungen der Fachausschüsse**TOP 7 Fortschreibung des Frauenförderplanes**
PA 7-2015**Beschluss**

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 18.12.2015
-------------------------------	--	--

Dem fortgeschriebenen Frauenförderplan der Stadt Neuss wird für den Berichtszeitraum vom 1.1.2016 bis 31.12.2018 zugestimmt. Die Anlagen werden bis zur weiteren Fortschreibung im Jahre 2019 jährlich in aktualisierter Form bekanntgegeben.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

2 Enthaltungen (AfD)

Anmerkung zur Beschlussfassung

Die neue Gleichstellungsbeauftragte Frau Katja Gisbertz stellt sich dem Rat vor.

TOP 8 Anordnung des Umlegungsverfahrens für das Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 485. Das Umlegungsverfahren hat die Nr. 189 und trägt den Namen "Kreitzer Straße".

AWL 111-2015

Beschluss

Der Rat der Stadt Neuss ordnet die Einleitung eines Umlegungsverfahrens für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 485 gemäß § 46 BauGB an. Das Umlegungsverfahren erhält die Bezeichnung U189 „Kreitzer Straße“ und liegt in der Gemarkung Holzheim, Flur 13.

Es wird wie folgt begrenzt:

Im Norden: Durch die Kreitzer Straße
Im Osten : Durch die Straßen Kreitzweg und Ziegeleistraße
Im Süden : Durch den Feldweg Röckrather Weg
Im Westen: Durch die westl. Grenze der ehemals geplanten Trasse der A46
(Flurstücke Nrn: 63, 62,91)

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

TOP 9 Gewinnverwendungsbeschluss 2014 der Liegenschaften und Vermessung Neuss (LVN)

AWL 119-2015

Beschluss

Das geprüfte Jahresergebnis für das Jahr 2014 der Liegenschaften und Vermessung Neuss (LVN) beträgt 37.804.174,17 EUR.

Daraus wird ein Betrag von 80.856,00 EUR für Grunderwerbskosten im Zusammenhang mit Infrastrukturmaßnahmen der Stadt Neuss, an diese ausgeschüttet.

Außerdem wird ein Betrag von 7.236.000,00 EUR zum Ausgleich des städtischen Haushalts an die Stadt Neuss geleistet.

Darüber hinaus wird dem städtischen Haushalt der Betrag von 300.000,00 EUR für das Innenstadstärkungsprogramm zur Verfügung gestellt. Auf Grund des niedrigen Zinsniveaus wird der jährliche Mindestbetrag geleistet, da derzeit keine höheren Zinserträge zu erzielen sind.

Abstimmungsergebnis

Satz 1 einstimmgig angenommen
Satz 2 einstimmgig angenommen
Satz 3 einstimmgig angenommen, 2 Enthaltungen (UWG/BIG)

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 18.12.2015
-------------------------------	--	--

Satz 4 mehrheitlich angenommen, 3 Nein (DIE LINKE)

Anmerkung zur Beschlussfassung

Herr Breuer weist darauf hin, dass eine Austauschvorlage vorläge.
Herr Sperling beantragt Satzweise abzustimmen.

TOP 10 Wirtschaftsplan der Liegenschaften und Vermessung Neuss für das Wirtschaftsjahr 2016 AWL 124-2015

Beschluss

Dem Wirtschaftsplan 2016 der Liegenschaften und Vermessung Neuss wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

TOP 11 Verlängerung des Betreibervertrages für die Radstation Neuss ab dem 01.06.2016 SOZ 20-2015 - 1

Beschluss

1. Der Vertrag mit dem derzeitigen Betreiber der Radstation, den Caritas Sozialdiensten Rhein-Kreis Neuss GmbH wird um 3 Jahre auf Grundlage der bestehenden Konzeption verlängert.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit den Caritas Sozialdiensten Rhein-Kreis Neuss GmbH einen entsprechenden Vertrag abzuschließen. Grundlage des Vertrages ist die weitere finanzielle Förderung durch das Jobcenter des Rhein-Kreises Neuss zur Wiedereingliederung langzeitarbeitsloser Personen.
3. Die Stadt Neuss fördert den Betrieb der Radstation ab dem 01.06.2016 bis zum 31.05.2019 mit einem Betrag bis zu
 - 38.033 € für das Jahr 2016;
 - 41.300 € für das Jahr 2017;
 - 42.400 € für das Jahr 2018 und
 - 18.125 € für die Monate Jan- Mai 2019.

Nur nachgewiesene Verluste werden ausgeglichen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

2 Enthaltungen (UWG/BIG)

Diskussion

Herr Kullick bittet darum, die Sachkosten i.H.v. 93.000 € in Eurobeträge aufzuschlüsseln, wie bereits im Sozialausschuss zugesagt worden sei.

Herr Hahn erwidert auf eine Anmerkung von Herrn Carsten Thiel, dass die Nachfragen der Fraktion UWG/BIG für den Sozialausschuss einen hohen Rechercheaufwand bedeutet hätte, der Betreiber aber gebeten wurde, diese Kennzahlen in der nächsten Sitzung des Sozialausschusses vorzulegen.

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 18.12.2015
-------------------------------	--	--

TOP 12 Verlängerung des Betreibervertrages für die Freiwilligenzentrale Neuss ab dem 01.01.2016
SOZ 21-2015 - 1

Beschluss

- 1) Der Vertrag über den Betrieb der Freiwilligenzentrale (FWZ) und die finanzielle Beteiligung der Stadt Neuss wird um 3 Jahre, beginnend am 01.01.2016, verlängert.
- 2) Die finanzielle Beteiligung der Stadt Neuss wird jährlich auf den Betrag von 6.800,00 € festgeschrieben.
- 3) Die Verwaltung wird beauftragt einen entsprechenden Vertrag mit den Betreibern abzuschließen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

TOP 13 Workshops zur kooperativen Baulandentwicklung
APS 57-2015 - 1

Beschluss

1. Der Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung (APS) beauftragt die Verwaltung zwei Workshops zur Baulandentwicklung in Kooperation mit der Neusser Wohnungswirtschaft (Mitglieder des Netzwerks Wohnen) gemäß der in der Sachverhaltsdarstellung beschriebenen Konzeption durchzuführen. Die Workshops dienen der frühzeitigen Einbindung der immobilienwirtschaftlichen Akteure und deren wohnungswirtschaftlichen Expertise.
2. Gegenstand der Workshops sollen folgende potenzielle Wohnbauflächen sein:
 - Norf, Nievenheimer Str. Ost
 - Rosellen-Neuenbaum (Am Schwarzen Graben)
 - Allerheiligen, „Rosenhof“
 - Grefrath, südlich Lanzerather Straße
 - Uedesheim, Macherscheider Straße Süd
 - Furth-Nord, südlich Kaarster Straße, Teil A und Teil B
 - Stadionviertel, Eselspfad Nord und Süd
 - Uedesheim, südlich Rheinfährstraße
 - Vogelsang Nord-Ost

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich zugestimmt

3 Nein (Die LINKE)

2 Enthaltungen (UWG/BIG)

Diskussion

Frau Arndt fordert, dass in dem Fragenkatalog für die Immobilienwirtschaft auch die Themen bezahlbarer Wohnraum und Anbindung an den ÖPNV mehr Raum einnehmen müssten.

Herr Baum bittet darum, die Antworten der Verwaltung auf die in der Ausschusssitzung gestellten Fragen, allen Ratsmitgliedern zur Verfügung zu stellen.

Herr Sperling lobt die Kompetenz der Verwaltung. Er würde jedoch keinen Workshopcharakter sehen, da die Stadtverordneten nicht gegenüber der Bauwirtschaft Anforderungen formulieren könnten.

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 18.12.2015
-------------------------------	--	--

Herr Crefeld bittet darum, die Bezirksausschüsse in der Planung frühzeitig einzubinden.

Herr Breuer sagt zu, die Anregungen aufzunehmen.

TOP 14 Römerstraße zwischen Gladbacher Straße und Bataverstraße - Straßenwiederherstellung nach Kanalbau
APS 62-2015

Folgender Beschlussvorschlag wurde in den APS verwiesen

Die Verwaltung wird beauftragt, auf Basis der vorgelegten Entwurfsplanung eine Ausbauplanung für die Änderung der Straßenraumaufteilung im Rahmen der Wiederherstellung der Römerstraße zwischen der Bataverstraße und der Straße „Am Katzenberg“ vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis
verwiesen

Verweisungsantrag:
20 Nein (19 SPD, 1 UWG/BIG)
1 Enthaltung (Bürgermeister)

Diskussion

Herr Rosen beantragt die Verweisung in den Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung. Er gehe davon aus, dass sich bisherige Verkehrsproblematiken verstärken würden und sich die Rettungszeiten verlängern könnten.

Herr Breuer weist darauf hin, dass eine erneute Verweisung zu Zeitproblemen in der Umsetzung der Maßnahmen führen könnte. Außerdem könne sich die Maßnahme wegen der zwischenzeitlichen Fortsetzung der laufenden Kanalbauarbeiten verteuern.

Herr Hölters stellt auf Nachfrage von Herrn Baum klar, dass eine Zusammenfassung des geforderten Gutachtens vorläge und das ausführliche Gutachten den Fraktionen zur Verfügung gestellt worden sei. Es habe sich bei einer erneuten Zählung nach Neueröffnung der Einzelhandelsflächen keine Veränderungen in den Höchstzahlen ergeben. Der Rückbau würde zu keiner wesentlichen Beeinflussung des Verkehrsflusses führen.

Herr Dr. Weinert hält die bisherige Verkehrsführung für sinnvoll. In der neuen Planung gäbe es erhebliche finanzielle Risiken.

Herr Sperling und Herr Bodewig sprechen sich gegen einen Rückbau aus.

Kommunaler Kinder- und Jugendförderplan 2015-2020

TOP 15 JHA 43-2015 - 1

Beschluss

1. Dem kommunalen Kinder- und Jugendförderplan für die Jahre 2015 bis 2020 wird in der vorliegenden Form zugestimmt.
2. Dem Jugendhilfeausschuss wird jährlich ein Sachstandsbericht zur Umsetzung des Kinder- und Jugendförderplan vorgelegt.

Abstimmungsergebnis
einstimmig zugestimmt

ART DER SITZUNG
öffentlichNR. DER SITZUNG, GREMIUM
Sitzung 12/16, Rat der Stadt NeussSitzungsdatum
Sitzungsdatum
18.12.2015

TOP 16 Richtlinie zur Vermietungen von offenen Kinder- und Jugendeinrichtungen in Gebäuden der Stadt Neuss
JHA 44-2015 - 1

Der Beschluss wurde in den Hauptausschuss verwiesen

Der Richtlinie zur Vermietung von offenen Kinder- und Jugendeinrichtungen in Gebäuden der Stadt Neuss wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis

verwiesen

Anmerkung zur Beschlussfassung

Der nachfolgende Beschluss wurde einstimmig zur abschließende Entscheidung in den Hauptausschuss verwiesen.

TOP 17 Jugendhilfeplanung Kindertagesbetreuung; hier: Ausbauplanung Betreuungsplätze mit Rechtsanspruch 2016 ff
JHA 46-2015 - 1

Beschluss

Der aktuelle Sachstand der Ausbauplanung wird zur Kenntnis genommen.

Der neuen Ausbaumaßnahme Neubau Kita Palmstrauch sowie der Inbetriebnahme des Interimsstandorts werden zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Mietvertrag mit der Neusser Bauverein AG für dieses Objekt abzuschließen, mit Inbetriebnahme 01.08.2017 und einem Mietzins von max. 13,50 €/Quadratmeter.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

TOP 18 Carl-Schurz-Straße - Einrichtung einer Querungsstelle, Neuorganisation eines Parkstreifens (Straßenbau, Beleuchtung) -Planvorlage, Ausbauprogramm-
BA 31-2015

Beschluss

Der Planvorlage und dem Ausbauprogramm wird vorbehaltlich der Bereitstellung von Finanzierungsmitteln beim Tiefbaumanagement der Stadt Neuss zugestimmt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

TOP 19 Wirtschaftsplan 2016 für das Tiefbaumanagement der Stadt Neuss
BA 40-2015 - 1

Beschluss

Dem Wirtschaftsplan 2016 des Tiefbaumanagements der Stadt Neuss wird unter Berücksichtigung nachfolgender Veränderungen zugestimmt:

- Erhöhung der Mittel für die Unterhaltung Radwege von 103 TEUR auf 110 TEUR und entsprechende Reduzierung der Mittel für die Unterhaltung Straßen.

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 18.12.2015
-------------------------------	--	--

- Veranschlagung eines jährlichen Ansatzes von 25 TEUR in den Jahren 2016 bis 2019 im Investitionsplan bei der Kostenstelle I4110800 - Barrierefreier Umbau Bürgersteige – mit Deckung aus der Kostenstelle I4110500 – Investitionen für nicht weiter definierte Maßnahmen -.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

2 Enthaltungen (2 AfD)

TOP 20 BPL 443 - Allerheiligen, Am Henselsgraben: Ausbau der Quartiersplätze (Straßenbau, Beleuchtung) -Planvorlage, Ausbauprogramm- BA 32-2015 - 1

Beschluss

Der Planvorlage und dem Ausbauprogramm zum Ausbau der Quartiersplätze („Ost“ und „West“) wird vorbehaltlich der Bereitstellung von Finanzierungsmitteln beim Tiefbaumanagement der Stadt Neuss zugestimmt.

Die Verwaltung wird gebeten, im Bereich der Quartiersplätze Sitzgelegenheiten zu schaffen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

1 Enthaltung (CDU)

Diskussion

Herr Hildebrandt bemängelt, dass die Protokolle der Workshops weder den Beteiligten noch den Stadtverordneten vorgelegt worden seien.

TOP 21 Neubau Grundschule Allerheiligen, Freianlagen SCH 36-2015

Beschluss

Der Planung und Bauausführung der Freianlagen an der Grundschule Allerheiligen wird auf der Grundlage der vorgestellten Planung zugestimmt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

TOP 22 Erhöhung des jährlichen Zuschusses zum Betrieb der Mensen an den beiden Standorten der Gesamtschule an der Erft SCH 37-2015

Beschluss

Die Stadt Neuss erhöht den jährlichen Zuschuss zum Betrieb der Mensen an den beiden Standorten der Gesamtschule an der Erft rückwirkend zum 1. Januar 2015 wie folgt:

Begünstigter	Standort	Zuschusshöhe bisher	Zuschusshöhe neu	Jahrgangsstufen
Ganztagsverein der Gesamt- schule an der	Aurinstraße 59	bis zu € 9.600,- jährlich	bis zu € 10.560,- jährlich	8 bis 13

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 18.12.2015
-------------------------------	--	--

Erft				
Ganztagsverein der Gesamt- schule an der Erft	Am Lindenplatz 29	bis zu € 9.600,- jährlich	bis zu € 10.560,- jährlich	5 bis 7

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

**TOP 23 Anträge zur Berufsförderung an Neusser Schulen für das Schuljahr 2016/2017
(Produkt: 030.216.160.000 - 53180626 Zuschüsse Berufsförderung / Schulwerk-
stätten)
SCH 38-2015**

Beschluss

Der Finanzierung der aufgeführten Maßnahmen auf der Grundlage der vorliegenden Anträge für das Schuljahr 2016/2017 wird zugestimmt. Die entsprechenden Ansätze sind im Etatentwurf für den Haushalt 2016 eingestellt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

2 Enthaltungen (AfD/UWG)

**TOP 24 Offene Ganztagschule – Erhöhung der Budgets ab dem Schuljahr 2016/17
SCH 43-2015 - 1**

Beschluss

1. Der Schulausschuss möge beschließen:

1.1 Da eine mögliche Erhöhung der OGS-Beiträge für die Grundschulen in Neuss ab dem Beginn des Schuljahres 2016/17 wirksam wird, wird die Entscheidung hierüber bis zur Sitzung des Schulausschusses am 25.02.2016 zurückgestellt.

1.2 Vor dieser Entscheidung werden der Schulverwaltung von jedem Träger der OGS in Neuss folgende Fragen beantwortet beziehungsweise folgende Informationen vorgelegt, die dem Schulausschuss (falls nötig, in anonymisierter Form) zur Verfügung gestellt werden:

- Beschluss des Schulausschusses und des Rates aus 2003/2004 zum „Neusser Modell“ der OGS-Betreuung (als Diskussionsgrundlage).
- Welche Personalkosten werden für das Betreuungspersonal pro Monat bezahlt (differenzierte Angaben für die pädagogische/n Leiterin/nen, für die Ergänzungskräfte sowie für das Personal in der Küche)?
- Welche ergänzenden Angebote in den Bereichen Sport, Kunst, Musik, Sprachförderung, Förderung der Sozialkompetenz etc. werden von den OGS-Trägern wie oft pro Woche und mit welchem zeitlichen Umfang angeboten?
- Welche Personal- und Fahrkosten werden für diese ergänzenden Angebote pro Monat bezahlt?
- Welche dieser Zusatzveranstaltungen sind für die Eltern mit zusätzlichen Kosten in welcher Höhe verbunden (z.B. allgemeine Kosten, Fahrkosten etc.)?

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 18.12.2015
-------------------------------	--	--

- Für welchen besonderen Betreuungsstandard (Personalkosten, Sachkosten), für welche Maßnahmen bzw. zusätzlichen Angebote werden die zusätzlichen Gelder an den Schulen mit OGS-Plus bzw. für die Kinder mit besonderem Unterstützungsbedarf ausgegeben?
- Welche Verwaltungskosten werden für wie viel Verwaltungspersonal pro Monat bezahlt?

1.3 Zur Verifizierung der Angaben legen die OGS-Träger der Schulverwaltung ihre Jahresrechnung (möglichst für das Jahr 2015) vor.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, für den Schulausschuss zum Februar 2016

2.1 eine Auflistung vorzulegen, aus der erkennbar ist, wie viele Kinder zurzeit in Neuss welchen möglichen OGS-Platz belegen (OGS; OGS-Plus; OGS-inklusiv).

2.2 im Benehmen mit den OGS-Trägern darzustellen, inwiefern durch die bisher vorgeschlagene Anpassung des Budgets der Offenen Ganztagschule die Betreuung im Sinne des Neusser Modells weiterhin sichergestellt ist.

Sollte dies nicht der Fall sein, soll dargestellt werden, welche Abstriche vom Standard mit diesem Budget notwendig sind, beziehungsweise welche Erhöhungen wie erfolgen müssen, um den bisherigen Standard zu halten.

2.3 einen Beschlussvorschlag zu erarbeiten mit dem Ziel für Neuss sicherzustellen, dass an inklusiv arbeitenden allgemeinen Schulen im Offenen Ganztage den Schülern und Schülerinnen, die Inklusionshelfer benötigen, eine systematische Unterstützung (nicht als Einzel- sondern als Gruppenassistenz) unabhängig vom Einkommen der Eltern für diese kostenlos zur Verfügung gestellt wird.

Dabei soll sowohl die Bildung von Schwerpunktschulen im Primarbereich wie auch eine sogenannte Inklusionshelfer-Pool-Lösung in die Prüfung einbezogen werden.

Die Anzahl möglicher Schüler/innen, zu erwartende mögliche Mehrkosten einschließlich Finanzierungsvorschlag sollen ebenfalls zur Beratung vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

TOP 25 Entwicklung der Görresschule SCH 50-2015 - 1

Beschluss

Aufgrund des Sanierungsbedarfes der Containeranlage an der Görresschule, in der die offene Ganztagsgrundschule (OGS) untergebracht ist, wird erwogen diese durch einen Neubau zu ersetzen. Gleichzeitig wird erwogen aufgrund der dargelegten anlassbezogenen Schulentwicklungsplanung unter Berücksichtigung der zukünftigen notwendigen verstärkten Beschulung von Flüchtlingen die Zügigkeit der Görresschule um einen Zug auf drei Züge zu erhöhen. Die dazu notwendigen Räume sollen in den Neubau integriert werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Antrag auf Erhöhung der Zügigkeit gem. § 81, Abs. 2 Schulgesetz zur Beschlussfassung vorzulegen und eine detaillierte Planung und Kostenschätzung zu erstellen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 18.12.2015
-------------------------------	--	--

TOP 26 Ordnungsbehördliche Verordnung zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung in den öffentlichen Anlagen der Stadt Neuss (Gartenordnung der Stadt Neuss)
AUG 72-2015

Beschluss

Die ordnungsbehördliche Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in den öffentlichen Anlagen der Stadt Neuss (Gartenordnung der Stadt Neuss) wird in der als Anlage (AUG 72-2015-1) beigefügten, durch den Rat in § 4 Absatz V geänderten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

2 Enthaltungen (UWG/BIG)

Diskussion

Herr Sperling beantragt den § 4 Abs. V zu streichen. Flaschensammler sollten nicht kriminalisiert werden. Falls es, wie vielleicht befürchtet, zu Verunreinigungen kommen sollte, könnten diese durch den § 11 geahndet werden.

Frau Schäfer stimmt hinsichtlich der Flaschensammler zu, jedoch müsse der Passus erhalten bleiben, dass die Durchsichtung des zur Abfuhr bereitgestellten Mülls und Sperrgutes weiterhin nicht gestattet ist.

Herr Bodewig hält eine Gartenordnung für sinnlos, wenn es keine personellen Ressourcen gäbe, die dafür sorgen, dass Verstöße sanktioniert würden.

Herr Breuer hält die Änderung, das Durchsuchen von Papierkörben herauszunehmen seitens der Verwaltung für unproblematisch und stellt fest, dass der Kommunale Service Dienst personell unter anderem zur Kontrolle der Einhaltung der Gartenordnung aufgestockt würde.

TOP 27 Entwidmung des alten Friedhofs in Neuss-Hoisten
AUG 76-2015

Beschluss

Die in der Ortslage Hoisten bislang als Friedhof genutzte Fläche im Bereich Hochstadenstraße / Welderstraße (siehe Auszug aus dem Katasterkartenwerk mit Kennzeichnung/ Anlage AUG 76-2015-1) wird entwidmet.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Diskussion

Herr Baum befürwortet eine Neugestaltung und bittet darum, die Bürger einzubinden.

TOP 28 Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes und Schaffung einer Stelle im Klimaschutzmanagement
AUG 80-2015

Beschluss

Der Ausschuss für Umwelt und Grünflächen beschließt:

ART DER SITZUNG
öffentlichNR. DER SITZUNG, GREMIUM
Sitzung 12/16, Rat der Stadt NeussSitzungsdatum
Sitzungsdatum
18.12.2015

1. die Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes der Stadt Neuss und beauftragt die Verwaltung mit der Einrichtung eines Klimaschutzcontrollings zur Erfolgskontrolle der dort geplanten Maßnahmen
2. die Einrichtung einer auf 3 Jahre befristeten Stelle im Klimaschutzmanagement bei der Stadt Neuss und beauftragt die Verwaltung mit der Beantragung der entsprechenden Fördermittel
3. die erforderlichen Haushaltsmittel werden im Rahmen der Haushaltsberatungen zum Haushaltsplanentwurf 2016 zusätzlich bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich zugestimmt

4 Nein (2 UWG/BIG, 2 AfD)
2 Enthaltungen (2 FDP)**TOP 29 Angebot einer Schenkung für das Clemens-Sels-Museum-Neuss und damit verbundene Auflagen**
KUL 76-2015 - 1**Beschluss**

1. Der Rat der Stadt Neuss dankt für das großzügige Angebot der Schenkung einer einzigartigen Sammlung zum Jugendstil und Symbolismus und sieht die Stadt Neuss hierdurch in besonderer Weise geehrt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die mit der Annahme der Schenkung verbundenen Auflagen und Verpflichtungen zu konkretisieren und den Schenkungsvertrag - soweit erforderlich - entsprechend weiter zu verhandeln.
3. Der Rat der Stadt Neuss beabsichtigt, in seiner Sitzung am 15. April 2016 eine abschließende Entscheidung über die Annahme der Schenkung zu treffen.

Abstimmungsergebnis

Der Vertrag wurde einstimmig zugestimmt

2 Enthaltungen (UWG/BIG)

Anmerkung zur Beschlussfassung

Die abschließende Entscheidung wurde vertagt.

Diskussion

Herr Breuer erläutert, dass man sich im Ältestenrat darauf geeinigt habe, die Thematik ohne Diskussion in den Rat am 15.04.2016 zu verweisen und formuliert die Beschlussempfehlung.

TOP 30 Genehmigungen von überplanmäßigen Aufwendungen im Bereich der Hilfen zur Erziehung
JHA 49-2015**Beschluss**

Der Rat stimmt der Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen für das Jahr 2015 in Höhe von 1.994.000 € im Bereich der Hilfen zur Erziehung zu.

Eine Deckung kann aus Kostenerstattungen im Dezernatsbudget erfolgen.

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 18.12.2015
-------------------------------	--	--

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

**TOP 31 Jahresabschluss zum 31.12.2014 sowie Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2014 des Gebäudemanagements der Stadt Neuss (GMN)
FA 29-2015****Beschluss**

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2014 und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2014 des Gebäudemanagements der Stadt Neuss, die von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG Aktiengesellschaft geprüft worden sind, werden festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss 2014 in Höhe von 180.887,82 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Dem Betriebsausschuss wird Entlastung erteilt.
4. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

**TOP 32 Wirtschaftsplan 2016 für das Gebäudemanagement der Stadt Neuss (GMN)
FA 30-2015****Beschluss**

Der Wirtschaftsplan des Gebäudemanagements der Stadt Neuss für das Jahr 2016 und die Finanzplanung für die Jahre 2017-2019 werden unter Berücksichtigung der Änderungen aus den Fachausschüssen und den in der Finanzausschusssitzung beschlossenen Änderungen festgestellt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

**TOP 33 Außerplanmäßiger Aufwand für die Allgemeine VRR-Verbandsumlage 2015
FA 47-2015****Beschluss**

Der Genehmigung eines außerplanmäßigen Aufwands in Höhe von 1.657.000,00 € für die Allgemeine VRR-Verbandsumlage 2015 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

**TOP 34 Festsetzung von Gebühren 2016 für den Bereich "Abfallentsorgung"
FA 36-2015****Beschluss**

Unter Billigung der Gebührenkalkulation 2016 vom 12.11.2015 für den Bereich der „Abfallentsorgung“ beschließt der Rat die dem Original der Niederschrift beigelegte 30. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung in der Stadt Neuss vom 11. März 1980.

ART DER SITZUNG
öffentlich

NR. DER SITZUNG, GREMIUM
Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss

Sitzungsdatum
Sitzungsdatum
18.12.2015

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

7 Enthaltungen (FDP)

TOP 35 Beratung des Haushaltsplanes 2016 FA 37-2015

Beschluss

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die in der Veränderungsnachweisung enthaltenen Änderungen und die in der Sitzung beschlossenen Änderungen in den Haushaltsplan 2016 einzuarbeiten.
2. Zum Ausgleich des Restdefizits beschließt der Rat eine Gewinnverwendung aus den Liegenschaften und Vermessung Neuss in Höhe des Restdefizits.

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich zugestimmt

61 Ja (27 CDU, 19 SPD, 7 Bündnis 90/DIE GRÜNEN, 7 FDP, 1 Bürgermeister)
7 Nein (3 DIE LINKE, 2 AfD, 2 UWG/BIG)

Diskussion

Die Haushaltsreden der Fraktionsvorsitzenden sind dem Protokoll beigelegt.

Herr Breuer erläutert zu Ziffer 2 der Beschlussempfehlung, dass nach den Haushaltsberatungen der verbliebene Fehlbedarf in Höhe von 24.685.742,- Euro durch die Gewinnverwendung aus dem Betrieb Liegenschaften und Vermessung Neuss abgedeckt würde.

TOP 36 Beratung der mittelfristigen Ergebnisplanung 2015 - 2019 FA 38-2015

Beschluss

Unter Berücksichtigung der Veränderungen aus den Fachausschussberatungen und den in der Sitzung gefassten Beschlüssen wird die mittelfristige Ergebnisplanung zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich zugestimmt

3 Nein (DIE LINKE)

TOP 37 Beratung des Investitionsprogramms (investive Finanzplanung) 2015 - 2019 FA 39-2015

Beschluss

Unter Berücksichtigung der Veränderungen aus den Fachausschussberatungen und den in der Sitzung gefassten Beschlüssen wird das Investitionsprogramm (investive Finanzplanung) 2015 – 2019 beschlossen.

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich zugestimmt

7 Nein (3 DIE LINKE, 2 AfD, 2 UWG/BIG)

Diskussion

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 18.12.2015
-------------------------------	--	--

Die deutlich nach der Beschlussfassung folgende Wortmeldung von Herrn Thiel zu TOP 35 wird von Herrn Breuer nicht zugelassen.

TOP 38 Erlass einer Hebesatzsatzung
FA 40-2015

Beschluss

Die als Anlage beigefügte Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für Realsteuern der Stadt Neuss wird in der dem Original der Niederschrift beigefügten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich zugestimmt

5 Nein (3 DIE LINKE, 2 UWG/BIG)

TOP 39 Erlass einer Haushaltssatzung für die Stadt Neuss
FA 41-2015

Beschluss

Die Haushaltssatzung der Stadt Neuss für das Haushaltsjahr 2016 mit Anlagen wird unter Berücksichtigung der Fachausschussberatungen und den in der Sitzung gefassten Beschlüsse in der dem Original der Niederschrift beigefügten Fassung beschlossen.

Aufgrund der Verabschiedung der Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Realsteuern der Stadt Neuss für das Haushaltsjahr 2016 haben die in § 6 der Haushaltssatzung genannten Steuersätze für die Gemeinden nur deklaratorische Bedeutung.

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich zugestimmt

5 Nein (3 DIE LINKE, 2 UWG)
2 Enthaltungen (2 AfD)

TOP 40 Einladung zur Mitgliederversammlung 2016 des Städtetages Nordrhein-Westfalen und Benennung von Teilnehmern und Teilnehmerinnen
RAT 120-2015 - 1

Beschluss

Für die Mitgliederversammlung des Städtetages NRW am 14.04.2016 in Aachen werden benannt :

Als stimmberechtigte Mitglieder

1. Frau Karin Kilb
2. Herr Arno Jansen
3. Herr Sascha Karbowiak
4. Herr Michael Giesen
5. Frau Ursula von Nollendorf
6. Herr Carsten Thiel

als Gäste

1. Herr Heinrich Thiel
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 18.12.2015
-------------------------------	--	--

TOP 41 Genehmigung von Dringlichkeiten gemäß § 60 GO NRW im Bereich Gebäudemanagement
RAT 128-2015

Beschluss

Die nachfolgend aufgeführte Dringlichkeitsentscheidung wird gemäß § 60 GO NRW genehmigt:

Nr. 59 vom 20.11.2015

Betr.: Antrag für das Bundesprogramm Sanierung Sport-, Jugend- und Kultureinrichtungen

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Förderantrag für die Maßnahme „Gesamtschule Nordstadt“ zur Erlangung von Mitteln aus dem Bundesprogramm Sanierung Sport-, Jugend- und Kultureinrichtungen zu stellen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

TOP 42 Vertretung der Stadt Neuss in Drittgremien
Hier: Umbesetzung im Vorstand der Erftfischereigenossenschaft Bergheim

RAT 129-2015

Beschluss

Der Rat der Stadt schlägt der Genossenschaftsversammlung der Erftfischereigenossenschaft Bergheim vor, als Vertreter der Stadt Neuss Herrn Dipl. Ing. Joachim Wittau (InfraStruktur Neuss AöR) als ordentliches Mitglied in den Vorstand zu wählen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

TOP 43 Vertretung der Stadt Neuss in Drittgremien
hier: Wahlen zu den Verbandsgremien Wasser- und Bodenverband Nordkanal
RAT 130-2015

Beschluss

Als Vertreter der Stadt Neuss werden für die Wahlen zu den Verbandsgremien des Wasser- und Bodenverbandes Nordkanal folgende Personen benannt:

I. Ausschuss:

- Stadtverordneter Herr Michael Ziege
- Vertreterin Frau Sarah Bühr

- Stadtverordneter Herr Sebastian Rosen
- Vertreter Herr Thomas Kaumanns

- Verwaltung Bürgermeister Reiner Breuer
 oder ein von ihm beauftragter Vertreter (Dipl.Ing. Aloys Bayerschen,
 Tiefbaumanagement Neuss)
- Vertreter Dipl. Ing. Kai Liebreich (Tiefbaumanagement Neuss)

- Verwaltung Dipl. Ing. Udo Wermter (InfraStruktur Neuss AöR)

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 18.12.2015
-------------------------------	--	--

- Vertreter Dipl. Ing. Norbert Untulis (InfraStruktur Neuss AöR)
- II. Vorstand:
- Verwaltung Städt. Baudirektor Gerd Eckers (Tiefbaumanagement Neuss)

Abstimmungsergebnis
einstimmig zugestimmt

- TOP 44 Nachbesetzungen in den städtischen Beteiligungsgremien**
hier: Mitglied der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes / Mitglied der Verbandsversammlung des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes
RAT 134-2015

Beschluss

1. Zum Mitglied in der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes des Rhein-Kreises Neuss, der Stadt Neuss, der Stadt Korschenbroich und der Stadt Kaarst wird für die laufende Wahlperiode gewählt:

Mitglied
Frau Sarah Bührt

(Die Ausschließungsgründe nach § 13 Abs. 1 u. 2 Sparkassengesetz NRW sind zu beachten.)

2. Die Mitglieder der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes des Rhein-Kreises Neuss, der Stadt Neuss, der Stadt Korschenbroich und der Stadt Kaarst werden angewiesen, für die laufende Wahlperiode zum Mitglied der Verbandsversammlung des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes nach § 5 Abs. 2 a) der RSGV-Satzung vorzuschlagen und zu wählen:

Mitglied
Herr Karl Heinz Baum

Abstimmungsergebnis
einstimmig zugestimmt

Abstimmung Ziffer 1:

Einstimmig

Abstimmung Ziffer 2:

20 Enthaltungen (19 SPD, 1 DIE LINKE)

- TOP 45 Nachbesetzungen in den städtischen Beteiligungsgremien**
hier: Aufsichtsrat der Neusser Bauverein AG
RAT 135-2015

Beschluss

Als Mitglied wird in den Aufsichtsrat der Neusser Bauverein AG

Herr Ralph-Erich Hildebrandt

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 18.12.2015
-------------------------------	--	--

direkt entsandt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

**TOP 46 Nachbesetzungen in den städtischen Beteiligungsgremien
hier: Beirat der Stadthafen Neuss Verwaltungs-GmbH
RAT 136-2015**

Beschluss

1. Als Mitglied wird

Herr Heinrich Thiel
in den Beirat der Stadthafen Neuss Verwaltungs-GmbH entsandt.

2. Für den Fall, dass das unter 1. entsandte Mitglied aus dem Kreis der bisherigen Stellvertreter stammt, wird als Stellvertreter

Herr Arno Jansen
in den Beirat der Stadthafen Neuss Verwaltungs-GmbH entsandt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

Anträge

**TOP 47 Antrag der Fraktion DIE LINKE betr.: Aufhebung der Elternbeitragssatzung
RAT 132-2015**

Der nachfolgende Antrag wurde zurückgezogen und soll in der kommenden Ratssitzung erneut aufgerufen werden.

Die Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für den Besuch von Tageseinrichtungen für Kinder in der Stadt Neuss wird zum Ablauf des 31.12.2015 aufgehoben.

Abstimmungsergebnis

abgesetzt

**TOP 48 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN betr.: Tor zur Nordstadt
RAT 145-2015**

Beschluss

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. in Verhandlung mit der Bahn AG zu treten, um eine Reinigung der Unterführung und der Rundbögen sowie eine Vernetzung der Unterführung und eine Vergrämung im Bereich der Rundbögen zur Taubenabwehr zu erreichen.
2. das Konzept „Stadttauben in Neuss“ aus dem Jahr 2010 mit den neusten Erkenntnissen und Erfahrungen anderer Kommunen zu aktualisieren und Vorschläge inkl. der jeweils nötigen Finanzmittel zu unterbreiten, wie die Taubenpopulation in Neuss kontrolliert bzw. eingedämmt werden kann. Dazu soll insbesondere geprüft werden, ob ein Teil der Summe

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 18.12.2015
-------------------------------	--	--

aus dem Innenstadtfonds aufgebracht werden kann, ob Anrainer, die von einer Lösung des Problems profitieren, zu einer Beteiligung bereit sind.

3. ein Konzept zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität im Bereich der Unterführung Further Straße zu entwickeln. Dazu sollen insbesondere die Verbesserung der Sauberkeit (z.B. durch Aufstellen weiterer Mülleimer) und eine angenehmere Gestaltung (z.B. durch hellen Anstrich der Wände) gehören.
4. eine Neuordnung der dortigen Verkehrsströme zu prüfen mit dem Ziel, dass Konflikte zwischen Fahrradfahrern und Fußgängern im Bereich der Bushaltestelle vermieden werden.

Über die Verhandlungen mit der Bahn AG und den Punkten 3.) und 4.) ist im Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung Bericht zu erstatten. Über den Punkt 2.) ist im Ausschuss für Grünpflege und Umwelt Bericht zu erstatten.

Abstimmungsergebnis

einstimmig zugestimmt

1 Enthaltung (AfD)

Diskussion

Herr Kaumanns begründet den Antrag und bittet um die Berichte in den zuständigen Fachausschüssen.

Herr Ziege sieht ebenfalls die Notwendigkeit an dieser Stelle tätig zu werden, hält aber die Taubenproblematik für ein gesamtstädtisches Problem. Hier sollte nicht der Innenstadtfonds herangezogen werden. Darum sollte auch der Punkt 2 in den Ausschuss für Umwelt und Grünflächen verwiesen werden. Dort sollte die Verwaltung ein gesamtstädtisches Konzept vorlegen.

Herr Breuer rät dazu, den Antrag in den Ausschuss für Umwelt und Grünflächen und den Planungsausschuss zu verweisen und dort die Ergebnisse der Prüfungen zu beraten.

Frau Schäfer erinnert an einen ähnlichen Beschluss des Ausschuss für Umwelt und Grünflächen aus dem Jahr 2010. Dort sei beschlossen worden, dass die Verwaltung bis zur nächsten Haushaltsberatung ein bewertbares Umsetzungskonzept einschließlich der finanziellen Auswirkungen zur Taubenproblematik vorlegen sollte.

Herr Dr. Welpmann erläutert, dass 2010 ein geschätzter Kostenrahmen von ca. 90.000 € ermittelt worden sei. Das damalige Konzept sei damals aus finanziellen Gründen nicht umgesetzt worden. Aktuell seien keine Mittel etatisiert.

Anfragen

TOP 49 Stadtverordneten Sahren betr.: Verunreinigung durch Papier und Kartonage
RAT 123-2015

Die Beantwortung der Fragen lag den Ratsmitgliedern vor.

Diskussion

Herr Sahren fragt nach, ob es vorstellbar sei, die Problematik in einem Fachausschuss zu beraten und dort eine Lösung zu erarbeiten und ob es möglich sei, Erfahrungen aus anderen Städten beim Deutschen Städtetag einzuholen.

Herr Breuer bejaht beide Nachfragen.

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 18.12.2015
-------------------------------	--	--

TOP 50 Anfrage von Herrn Stadtverordneten Sahnen betr.: Stolperschwellen in der Stadt RAT 124-2015

Die Beantwortung der Fragen lag den Ratsmitgliedern vor.

Diskussion

Herr Sahnen fragt nach, ob es Möglichkeiten gäbe die Informationsbreite zu erweitern und ob dies nicht ein Aufgabenfeld für den Kommunalen Ordnungsdienst wäre.

Herr Breuer bejaht beide Nachfragen.

TOP 50.a Anfrage von Frau Stv. Koenemann betr.: Unterbringung von Flüchtlingen in Wohnungen des Bauvereins RAT 122-2015

Die Beantwortung der Fragen lag den Ratsmitgliedern vor.

TOP 50.b Anfrage von Frau Stadtverordnete Koenemann betr.: Unterbringung von Flüchtlingen in Gewerbeimmobilien RAT 144-2015

Die Beantwortung der Fragen lag den Ratsmitgliedern vor.

Mitteilungen der Verwaltung

TOP 51 Bericht zur aktuellen Flüchtlingssituation in Neuss

Der Bericht der Verwaltung wurde von den Mitgliedern des Rates zur Kenntnis genommen.

Diskussion

Herr Hahn berichtet über die aktuelle Situation. Eine kleine Delle in den Zuweisungszahlen hätte nur ein wenig Luft bei der Bereitstellung weiterer Unterkünfte geschaffen. Weiterhin sei es Ziel der Stadt, die Flüchtlinge dezentral unterzubringen.

Im Laufe des Januars würden die kommunalen Einrichtungen vollständig belegt sein. Auf dem ehemaligen VfR-Gelände würden im Februar zwei Traglufthallen, zu einem Preis von monatlich je 100.000 €, aufgestellt. Eine dritte könnte notfalls ab März gemietet und aufgestellt werden.

Parallel gäbe es auch Verhandlungen zu Gewerbeimmobilien, die aber durch den hohen Umbaufwand mit langen Mietzeiten und hohen Mieten schwierig zu realisieren seien.

Gerade für Familien würde derzeit versucht private Wohnungen zu akquirieren.

Einen erheblichen Betreuungsaufwand würden die derzeit 80 in Neuss befindlichen unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge darstellen.

Herr Hahn weist die Presseberichte des heutigen Tages vehement zurück. Durch die vereinfachte Zuweisung der Finanzmittel käme es zu einer Ungleichheit in der Verteilung der Gelder. Trotzdem würde bei einer Vollkostenrechnung seitens der Stadt Neuss in dieser Situation kein Gewinn gemacht. Die Verteilung der Landesmittel würde sich spätestens 2017 ändern. Er sichert zu, aktuell zur gesetzlichen Entwicklung und deren Auswirkungen insbesondere auf die Finanzierungsfragen im Fachausschuss zu informieren.

Der Einsatz der Ehrenamtler würde über Koordinatoren gesteuert und über ein Internetportal vernetzt. Die Einsatz- und Hilfsbereitschaft sei unverändert hoch.

Auch Herr Breuer betont die gesellschaftliche Verantwortung, der sich die Stadt Neuss bewusst sei und die hier mit hohem Engagement angenommen würde. Die Presseberichte seien an dieser Stelle nicht gerechtfertigt.

ART DER SITZUNG
öffentlichNR. DER SITZUNG, GREMIUM
Sitzung 12/16, Rat der Stadt NeussSitzungsdatum
Sitzungsdatum
18.12.2015

Herr Hildebrandt fragt nach, wie der Stand bezüglich der Lieferfristen der Container in Allerheiligen und Norf sei.

Herr Hahn erläutert, dass sich u.a. durch die Bestellung der Tragflughallen die Bestellung der Container nach hinten geschoben habe. In Rosellerheide würde man ein anderes Konzept verfolgen und dort einfachen Wohnraum schaffen.

Zusammen mit den Kirchen und Wohlfahrtsverbänden würde zur Bereitstellung von Wohnraum aufgerufen. Bislang habe man ca. 70 Privatwohnungen angemietet.

Frau von Nollendorf erkundigt sich nach dem Belegungsstand auf der Düsseldorfer Straße und auf dem Berghäuschensweg.

Herr Hahn informiert, dass auf der Düsseldorfer Straße 38 von 60 und auf dem Berghäuschensweg 57 von 80 Plätzen belegt seien. Die freien Plätze würden bis Anfang Januar belegt.

Herr Carsten Thiel hält das Konzept der dezentralen Unterbringung für gescheitert. Die Unterkünfte müssten schneller bereitgestellt werden.

Herr Hahn sieht eine große Herausforderung in der Bereitstellung von Wohnraum und der verantwortlichen Nutzung von Haushaltsmitteln.

Herr Cziesla lobt die mutigen und kreativen Entscheidungen und Vorschläge der Verwaltung. Er fordert nun den Rat auf, die entsprechenden Beschlüsse zu fassen.

Auf die Frage von Herrn Welsch erläutert Herr Hahn, dass die Stresemannallee voraussichtlich im ersten Quartal 2017 als Ersatz für das Alexianerkrankenhaus fertiggestellt würde. In Allerheiligen werde es rund um die Uhr einen Sicherheitsdienst geben.

Herr Kaumanns fragt nach, wie sich die Personalsituation im Allgemeinen Sozialen Dienst darstelle.

Herr Hahn informiert, dass im ASD ein neues Sachgebiet mit 5 Stellen gegründet worden sei, außerdem hätte man 15 neue Stellen ausgeschrieben, die größtenteils bereits besetzt seien. Allerdings gäbe es derzeit auf dem Markt kaum noch Fachkräfte.

Auf die Frage von Herrn Schümann erklärt Herr Hahn, dass bei einer Laufzeit von einem Jahr, drei Monate vor Ablauf der Frist eine Kündigung der Tragflughallen möglich sei. Ein interkommunaler Austausch bei der Belegung der Gebäude und Anrechnung der Zuweisungen sei nicht möglich.

TOP 52 Kenntnisnahme von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen, die der Kämmerer vom IV. Quartal 2014 bis einschließlich III. Quartal 2015 genehmigt hat
FA 34-2015

Beschluss

Die Mitteilung der Verwaltung wurde von den Mitgliedern des Rates zur Kenntnis genommen.

TOP 53 Änderung Dienstanweisung Sponsoring
RAT 126-2015

Die Mitteilung der Verwaltung wurde von den Mitgliedern des Rates zur Kenntnis genommen.

TOP 54 Rettungsdienstbedarfsplan 2014 des Rhein-Kreises Neuss
RAT 131-2015

Die Mitteilung der Verwaltung wurde von den Mitgliedern des Rates zur Kenntnis genommen.

TOP 55 Bericht des Antikorruptionsbeauftragten
RAT 119-2015

Die Mitteilung der Verwaltung wurde von den Mitgliedern des Rates zur Kenntnis genommen.

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 12/16, Rat der Stadt Neuss	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 18.12.2015
-------------------------------	--	--

Diskussion

Herr Rohmer lobt die gute Struktur und die mittlerweile angemessene Personalausstattung der Antikorruptionsstelle der Stadt Neuss. Weiterhin wolle er wissen, wie häufig das Rotationsprinzip angewendet werde und wo sich die acht geschilderten Fälle abgespielt hätten.

Herr Kokol erläutert, dass sich das Rotationsprinzip eher aus Neustrukturierungen von Organisationseinheiten ergäbe und weniger ein Ergebnis der Korruptionsbekämpfung sei. Die Spezialisierung in der Verwaltung würde dies auch erschweren. Daher müsste der Schwerpunkt auf kompensatorische Maßnahmen gelegt werden. Die Fallbeispiele seien alle aus dem Bereich Gebäudemanagement.

Herr Breuer gibt den Hinweis, dass in diesem Zusammenhang die Überarbeitung der Ehrenordnung geplant sei. Er werde Anfang 2016 auf die Fraktionen zukommen. Über die aktuellen Entwicklungen zu den Ermittlungen bei den Stadtwerken Neuss werde im nicht öffentlichen Teil berichtet.

TOP 56 Entwicklung der Schmutz- und Regenwassergebühren für 2016 RAT 137-2015

Die Mitteilung der Verwaltung wurde von den Mitgliedern des Rates zur Kenntnis genommen.

TOP 56.a Haushaltswurf des Rhein-Kreises Neuss für die Haushaltjahre 2016/2017 RAT 146-2015

Die Mitteilung der Verwaltung wurde von den Mitgliedern des Rates zur Kenntnis genommen.

Diskussion

Herr Breuer kündigt an, in dieser Sache auch noch ein Gespräch mit den Neusser Kreistagsabgeordneten suchen zu wollen.

TOP 57 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

Bürgermeister	Ratsmitglied	Schriftführer
Reiner Breuer	Helga Koenemann	Gottfried Dorschner